

"Die Psychologie hat eine lange Vergangenheit, aber nur eine kurze Geschichte", berichtet Hermann Ebbinghaus (1850 - 1909), welcher sich intensiv mit dem Intellekt, dem Gedächtnis und dem Lernen auseinandersetzte. Die Psychologie ist im Vergleich zu anderen Disziplinen eine sehr junge Wissenschaft, welche sich mit dem Verhalten und Erleben der Menschen beschäftigt. Die Psychologie begegnet uns täglich in unseren Beziehungen, in unseren Familien, in der Gesellschaft oder in der Umwelt. Darüber hinaus ist die Psychologie durch verschiedene Kontroversen gekennzeichnet, welche sich über die Jahre immer wieder neu betrachtet werden. Neben Einblicke in historische Gründungsbewegungen der Psychologie, erarbeiten wir uns einen Überblick über die verschiedenen Teildisziplinen: der Entwicklungs-, Kognitions-, Persönlichkeits- und der Sozialpsychologie und deren aktuelle Diskurse. Durch die Diskussion der unterschiedlichen und teilweise kontroversen Sichtweise auf die Ausdrucksformen der menschlichen Psyche wird es uns zukünftig möglich sein, unser eigenes Verhalten und Erleben sowie das unserer Mitmenschen besser einordnen und nachvollziehen zu können. Sehr gerne mit Inputs der TeilnehmerInnen zu den verschiedenen Themen-komplexen.

Literatur: Ebbinghaus, Hermann; 1908: Abriss der Psychologie, Veit & Comp., Leipzig <https://archive.org/details/abrisserpsycho01ebbigoo/page/n5/mode/2up?view=theater> Wilhelm, Wundt; 1896: Grundriss der Psychologie, Engelmann, Leipzig (https://www.deutschestextarchiv.de/book/show/wundt_grundriss_1896) Gerrig, Richard J., 2018: Psychologie, Pearson-Studium.